

E 2/463

*Le Chargé d'Affaires de Suisse à Vienne, L. Steiger,
au Président de la Confédération, J. M. Knüsel*

R

Wien, 13. Mai 1866

Ich bin im Besitze Ihrer geehrten Zuschrift vom 7ten¹ dieses Monates, worin Sie mich auf die Gefahren aufmerksam machen, welche für die Schweiz erwachsen können, wenn deren Neutralität von den Kriegführenden Mächten nicht respectirt werden sollte. Ich bemerkte Herrn Grafen Mensdorff, den ich zu einer Besprechung bitten liess, dass die Schweiz sich nunmehr bezüglich ihrer Neutralität sicher stellen müsse; sie werde wie bisher an der Aufrechthaltung derselben auf das strengste fest halten, hoffe jedoch auf Reciprocität von Seiten der Grossmächte. Graf Mensdorff erwiederte «ich bitte Sie Herrn Bundespräsidenten zu sagen wie sehr er über die loyalen Ansichten desselben erfreut sei übrigens sei ihm die herrliche Haltung welche Österreich im Jahre 1859 an der Schweiz bewundern konnte noch im besten Gedächtniss.»

Was nun die verschiedenen Corps, welche und was für Gränzen dieselben besetzen werden, anbetrifft, so ist dies zu bestimmen von Seite der Corps Comandanten und das Ministerium werde nicht in der Lage sein, darüber eine entscheidende Auskunft ertheilen zu können. Eines könne jedoch Österreich in vorhinein versi-

1. *Non retrouvée.*



28

18 MAI 1866

chern, dass es die Neutralität der Schweiz streng respectiren werde. Ich glaube, hochgeachteter Herr, dass die Antwort des Grafen Mensdorff vollkommen befriedigen dürfte.